



Wüstenrot & Württembergische AG

Stuttgart

Wertpapier-Kenn-Nummer 8051004
ISIN DE0008051004

Bekanntmachung gemäß § 30 b Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 WpHG Vereinbarung von Bezugs- und Zeichnungsrechten

Unter teilweiser Ausnutzung der Ermächtigung des § 5 Absatz 5 der Satzung (Genehmigtes Kapital 2009) hat der Vorstand unserer Gesellschaft am 17. Juli 2009 mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von derzeit EUR 451.001.045,88, eingeteilt in 86.243.084 auf den Namen lautende Stückaktien, um EUR 30.066.731,51 auf EUR 481.067.777,39, eingeteilt in 91.992.622 Stück nennwertloser Namensaktien, gegen Bareinlage zu erhöhen. Die Erhöhung erfolgt durch Ausgabe von 5.749.538 neuen, auf den Namen lautender Stückaktien, die ab dem 1. Januar 2009 gewinnberechtigt sind. Den Aktionären wird ein mittelbares Bezugsrecht gewährt. Den Aktionären wird zudem ein Überbezugsrecht gewährt. Die neuen Aktien sollen zum Handel im Regulierten Markt an den Wertpapierbörsen Frankfurt am Main und Stuttgart zugelassen werden. Ein börslicher Bezugsrechtshandel findet nicht statt.

Zur Zeichnung der neuen Aktien wurde die Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart, zugelassen mit der Verpflichtung, die neuen Aktien den Aktionären unserer Gesellschaft, soweit diese nicht wirksam auf ihr Bezugsrecht verzichtet haben, mit einer Bezugsfrist von zwei Wochen ab Bekanntmachung des Angebots zum Bezug (mittelbares Bezugsrecht) anzubieten. Das Angebot wird voraussichtlich am 24. Juli 2009 bekannt gemacht und erfolgt zum Preis von EUR 15,00 je neuer Aktie. Das Bezugsverhältnis beläuft sich auf 15:1, d.h. je 15 ausgegebene Aktien gewähren das Recht auf den Bezug einer neuen Aktie.

Die Wüstenrot Holding AG, die derzeit mit rund 70 % am Grundkapital unserer Gesellschaft beteiligt ist, hat gegenüber der Landesbank Baden-Württemberg zugesagt, ihre Bezugsrechte vollumfänglich auszuüben und darüber hinaus alle nicht anderweitig während der Bezugsfrist platzierten neuen Aktien von der Landesbank Baden-Württemberg zum Bezugspreis von EUR 15 je neuer Aktie zu übernehmen.

Die Lieferung der neuen Aktien wird nicht vor dem 12. August 2009 erfolgen.

Stuttgart, im Juli 2009

Der Vorstand